

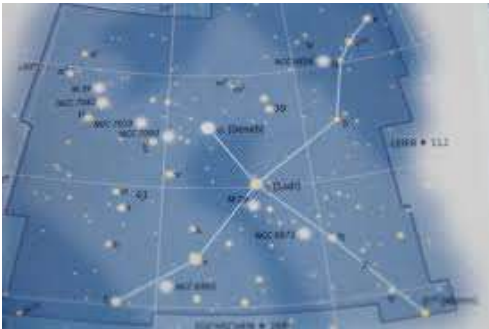
Das Zeugnis der Sterne – Teil 29

Das ist die Übersetzung des Buches „The Witness of the Stars“ von Ethelbert William Bullinger

Drittes Buch Kapitel 4: Der Ruhm, der auf den Sieg folgt

Das Tierkreiszeichen Leo (der Löwe)

2.Sternkonstellation: Crater (der Becher;die Schale)



Das Zeugnis dieser Sternkonstellation lautet, dass der Becher des Zorns Gottes über die Feinde Gottes ausgegossen wird.

Psalmen Kapitel 75, Verse 7-9

7 Denn nicht vom Aufgang (der Sonne) noch vom Niedergang und nicht von der Wüste her kommt die Erhöhung (= Fähigkeit zum Aufstieg);
8 nein, Gott ist's, Der da richtet: Diesen erniedrigt und jenen erhöht Er. **9** Denn ein Becher ist in der Hand des HERRN mit schäumendem Wein, voll von berauscher Mischung; und Er schenkt daraus ein: Sogar die Hefen davon müssen schlürfen und trinken alle Frevler der Erde.

Psalmen Kapitel 11, Vers 6

Er lässt auf die Gottlosen Schlingen (= Blitze) regnen; Feuer und Schwefel und Glutwind sind ihres Bechers Teil (das ihnen zukommende Teil oder Los).

Hier geht es nicht um den legendären Weinkelch des Bacchus, sondern um Gottes Zornbecher.

Offenbarung Kapitel 14, Verse 9-11

9 Noch ein anderer, dritter Engel folgte ihnen nach, der mit lauter Stimme rief: »Wenn jemand das Tier und sein Bild anbetet und das Malzeichen an seiner Stirn oder seiner Hand (oder seinem Arm) annimmt, **10** der wird (oder: soll) gleichfalls vom Zornwein Gottes trinken, der ungemischt im Becher Seines Zornes hergestellt ist, und

wird mit Feuer und Schwefel vor den Augen der heiligen Engel und vor dem Lamm gepeinigt werden; 11 und der Rauch von ihrer Peinigung steigt in alle Ewigkeit auf, und sie haben keine Ruhe bei Tag und bei Nacht, sie die das Tier und sein Bild anbeten, und alle, die das Malzeichen seines Namens an sich tragen!«

Offenbarung Kapitel 16, Verse 17-19

17 Nun goss der siebte seine Schale in die Luft aus; da erscholl eine laute Stimme aus dem Tempel (im Himmel) vom Throne her und rief: »Es ist geschehen!« 18 Da erfolgten Blitze, Rufe (oder: Getöse) und Donnerschläge; und ein gewaltiges Erdbeben entstand, wie noch nie eins gewesen war, seit es Menschen auf der Erde gegeben hat, ein solch gewaltig starkes Erdbeben. 19 Da zerfiel die große Stadt in drei Teile, und die Städte der Völker (oder: Heiden) stürzten ein, und der großen Stadt Babylon wurde vor Gott gedacht, um ihr den Becher mit dem Glutwein Seines Zorns zu reichen.

Und genau das wird von dieser Sternkonstellation bezeugt. Der Becher des göttlichen Zorns ist geräumig und tief und wird in den Sternen über die sich krümmende Schlange ausgegossen. Dabei handelt es sich um dieselben Sterne, die sich am unteren Rand des Bechers befinden und einen Teil des Körpers der Hydra bilden und die zu beiden Konstellationen gezählt werden.

Man beachte, dass diese Konstellation 13 Sterne enthält (die Zahl des Glaubensabfalls). Es gibt zwei Sterne im unteren Rand des Bechers, von denen einer „Al Ches“ heißt, was Becher bedeutet.

3. Sternkonstellation: Corvus (der Rabe)



Hier geht es um die Raubvögel, welche die Schlange fressen.

Nun befinden wir uns in der letzten Gerichtsszene. Wir hatten schon *zeeb*, den Wolf betrachten, und jetzt haben wir *oreb*, den Raben vor uns. Der Name dieser Sternkonstellation im ägyptischen Dendera-Zodiak lautet „Her-na“ und steht für „Feind“. *Na* bedeutet „vernichten“ oder „fallen“, was sagen will, dass

es in dieser Szene um die Vernichtung der Feinde Gottes geht.

Auch hier ist zu beachten, dass diese Sternkonstellation 9 Sterne enthält. 9 ist in der Bibel die Zahl des Gerichts. Der hellste Stern im Auge des Raben hat den arabischen Namen „Al Chibar“, was „vereinen“ bedeutet. Dieser Name ist aber eine Ableitung des hebräischen Wortes *chiba*, was für „verflucht“ steht. Somit erzählt dieser Stern von dem auferlegten Fluch. Der Stern im rechten Flügel des Raben wird im Arabischen „Al Goreb“ genannt. Dieser Name stammt von dem hebräischen Wort *oreb* und bedeutet „der Rabe“. Ein anderer Stern hat den arabischen Namen „Minchar al Gorab“, was übersetzt „der Rabe, der in Stücke reißt“ heißt.

Und somit sind wir am Ende vom Zeugnis der Sterne angelangt, dem nichts mehr hinzuzufügen ist, weil alles gesagt ist.

Sprüche Kapitel 30, Vers 17

Ein Auge, das den Vater verspottet und die greise Mutter verachtet, das müssen die Raben am Bach aushacken und die jungen Geier fressen.

Wir erinnern uns daran, was David zu dem Riesen Goliath sagte, einem Typus für den Feind von Gottes Volk:

1.Samuel Kapitel 17, Vers 46

„Am heutigen Tage wird dich der HERR in meine Hand fallen lassen, dass ich dich erschlage und dir den Kopf abhaue; und (deinen Leichnam und) die Leichen des Philisterheeres werde ich noch heute den Vögeln des Himmels und den wilden Tieren des Landes übergeben, damit alle Welt erkennt, dass Israel einen Gott hat!“

Wenn der große Tag von Gottes Gericht kommt, wird ein Engel in der Sonne stehen und mit lauter Stimme rufen.

Offenbarung Kapitel 19, Verse 17-18

17 Dann sah ich einen Engel in der Sonne stehen, der rief mit lauter Stimme allen Vögeln zu, die hoch oben am Himmel fliegen: »Kommt her, versammelt euch zu dem großen Mahle Gottes! 18 Ihr sollt Fleisch fressen von Königen, Fleisch von Kriegsobersten, Fleisch von Starken, Fleisch von Rossen und ihren Reitern, Fleisch von Leuten aller Art, von Freien und Sklaven, von Kleinen und Großen!«

Und nach diesen schrecklichen Worten geschieht die Erfüllung der Prophezeiung, die JHWH uns gegeben hat in:

Jesaja Kapitel 66, Vers 24

»Sie werden (oder: man wird) dann auch (aus der Stadt) hinausgehen und sich die Leichname der Menschen ansehen, die von Mir abgefallen sind; denn ihr Wurm wird nicht sterben und ihr Feuer nicht erlöschen (vgl. Mk 9,44), und sie werden ein Abscheu sein für alles Fleisch (= für jedermann).«

Das ist die Lehre, welche das ganze Tierkreiszeichen Löwe übermittelt und die auch im geschriebenen Wort Gottes steht:

Jeremia Kapitel 25, Verse 30-33

30 »Du aber sollst bei der Verkündigung aller dieser Drohworte zu ihnen sagen: ›Der HERR brüllt aus der Höhe und lässt Seine Stimme erschallen (= donnert) aus Seiner heiligen Wohnstätte! Laut brüllt Er über Seine Aue hin, lässt ein Jauchzen erschallen wie die Keltertreter gegen alle Bewohner der Erde. 31 Bis ans Ende der Erde dringt der Schall; denn der HERR geht mit den Völkern ins Gericht; Er bringt Seine Sache mit der ganzen Menschheit zum Austrag: Die Gottlosen gibt Er dem Schwerte preis!« – so lautet der Ausspruch des HERRN. 32 So hat der HERR der Heerscharen gesprochen: "Fürwahr, Unheil schreitet von Volk zu Volk, und ein gewaltiger Sturm zieht heran von den Enden der Erde!« 33 An jenem Tage werden die vom HERRN Erschlagenen von einem Ende der Erde bis zum anderen daliegen, unbetrüert und ohne aufgehoben und begraben zu werden: Zu Dünger müssen sie auf offenem Felde werden.

Das ist der Schluss des gesamten Themas: Der letztendliche Sieg des Menschensohns, dem Samen der Frau, über den Feind Gottes, so wie es in dem Fluch über Satan im Garten Eden angekündigt wurde:

1.Mose Kapitel 3, Vers 15

„Und ICH will Feindschaft setzen (= herrschen lassen) zwischen dir und dem Weibe und zwischen deinem Samen (d.h. Nachwuchs, Nachkommenschaft) und ihrem Samen: ER wird dir nach dem Kopfe treten (oder: dir den Kopf zertreten), und du wirst Ihm nach der Ferse schnappen (oder: Ihn in die Ferse stechen).«

Offenbarung Kapitel 5, Verse 11-12

11 Dann sah ich hin und hörte den Gesang vieler Engel rings um den Thron und um die (vier) Lebewesen und die Ältesten her; ihre Zahl war zehntausend Mal zehntausend und tausend Mal tausend; 12 die riefen laut: »Würdig ist das Lamm, das sich hat schlachten lassen, zu empfangen die Macht und den Reichtum, Weisheit und Kraft, Ehre, Herrlichkeit und Lobpreis.«

In einem alten Lied heißt es:

„O was für eine helle, gesegnete Welt
wird diese jetzt noch stöhnende Erde einmal sein,
nachdem der Versucher von ihrem Thron weggeschleudert wurde,
welcher Dir, o HERR, voll und ganz überlassen wird!

Doch noch strahlender wird die Welt darüber sein,
wo wir, die Auserwählten, bekannt sind
und in der süßen Umarmung der Liebe
über diese freigekaufte Erde unter uns regieren.

O segensreicher HERR! Mit sehnsüchtigen Augen
warten wir darauf, diese glückselige Stunde zu sehen;
während jetzt noch jeder sterbende Wurm oder jedes absterbende Blatt,
von dem Fluch erzählt und nach Dir ruft.

Komm, Du Retter! Denn über alles unten leuchtet
die Herrlichkeit von Deinem Thron herab,
Dein Ruhm ist im Himmel und auf der Erde bekannt,
und alle Kreaturen fühlen Deine Liebe.“

Der Mensch hat schon immer danach getrachtet, den Ruhm von Jesus
Christus zu rauben. Seit langem schon versucht er Seinen Namen und Sein
Werk aus der Offenbarung auszuradieren, welche in die Sterne des Lichts
gezeichnet ist. Als Er sich selbst erniedrigte und aus der verheißene Samen
der Frau auf die Erde kam, wurde Seine Schönheit nicht erkannt.

Jesaja Kapitel 52, Verse 2-3

**2 ER (d.h. der Knecht des HERRN) wuchs ja vor Ihm auf wie ein
Schössling und wie ein Wurzelspross aus dürrem Erdreich; Er hatte
keine Gestalt und keine Schönheit, dass wir Ihn hätten ansehen mögen,
und kein Aussehen (oder: keine Erscheinung), dass wir Gefallen an Ihm
gehabt hätten; 3 nein, Er war verachtet und gemieden von den Männern
(= hochstehenden Menschen), ein Mann der Schmerzen und mit
Krankheit (oder: Leiden) vertraut, ja wie einer, vor dem man das
Angesicht verhüllt, verachtet, so dass wir Ihn für nichts ansahen.**

Ja, Er wurde von den religiösen Männern verachtet, nicht von dem
gewöhnlichen Volk. Aber diese religiösen Männer hat die alte Schlange dazu
benutzt, um Ihn in der Ferse zu verwunden. Der Teufel konnte Ihn selbst nicht
antasten. Deshalb musste er sie als Werkzeuge einsetzen. Und es waren
eben nur diese religiösen Männer, mit denen er das bewerkstelligen konnte.

Matthäus Kapitel 2, Verse 4-6

4 Und er (König Herodes) ließ alle Hohenpriester und Schriftgelehrten

des Volks zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo Christus (= der Messias; vgl. 1,16) geboren werden sollte. 5 Sie antworteten ihm: »Zu Bethlehem in Judäa; denn so steht bei dem Propheten geschrieben (Mi 5,1): 6 ›Du, Bethlehem im Lande Judas, du bist durchaus nicht die unbedeutendste unter den Fürstenstädten Judas; denn aus dir wird ein Führer (oder: Fürst) hervorgehen, Der Mein Volk Israel weiden (= als Hirte leiten) wird.«

Es waren dieselben Hohenpriester und Schriftgelehrten, die von Satan eingesetzt wurden, um Jesus Christus in den Tod zu geben und Ihm die lang prophezeite Wunde in der Ferse beizubringen.

Religion ohne Jesus Christus ist Feindschaft gegen Gott! Ein Bibelstudium, bei dem das Herz nicht auf Jesus Christus gerichtet ist und bei dem Er nicht darin gesehen wird, ist kraftlos und tot. Denn es wird Jesus Christus vereint mit dem himmlischen Vater sein, Der das Neue Jerusalem mit Seinem Licht erfüllen wird.

Offenbarung Kapitel 21, Vers 23

Auch bedarf die Stadt (das Neue Jerusalem, das vom Himmel auf die Erde herabkommt) **nicht der Sonne und nicht des Mondes zu ihrer Erleuchtung; denn die Herrlichkeit (= der Lichtglanz) Gottes spendet ihr Licht, und ihre Leuchte ist das Lamm.**

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*